

299 GRUPPENBOARDS FÜR MEHR REICHWEITE BEI PINTEREST

Veröffentlicht am 30. Oktober 2020 von Milena

Ein weiteres Instrument, mit dem Du Deine Reichweite bei Pinterest steigern kannst, sind Gruppenboards! Was das ist, was es dir bringt, wie du sie findest und strategisch nutzen kannst, erfährst Du in diesem Beitrag.

Kategorie: [Pinterest Marketing](#)



Wenn die Reichweite bei Pinterest zurückgeht, gibt es mehrere Stellschrauben, die Du betätigen kannst. Aus diesem Grund habe ich bereits vorletzte Woche darüber geschrieben, [wie Du Deine Reichweite mit Video-Pins pushen kannst](#). Heute geht es um ein weiteres Instrument, mit dem Du Deine Reichweite steigern kannst: Gruppenboards! Was das ist, was es dir bringt, wie du sie findest und strategisch nutzen kannst, erfährst Du im folgenden Beitrag. Los geht's!

Was ist eigentlich ein Gruppenboard?

Ein Gruppenboard ist eine Pinnwand, auf der zwei oder mehr Pinterest Nutzer zu einem bestimmten Thema mitpinnen. Du erkennst es daran, dass mehrere Gruppenmitglieder rechts neben dem Titel des Boards eingeblendet sind.



Pinterest.

928 Pins



Klickst Du das Gruppenboard an, siehst Du unter dem Titel des Gruppenboards mehrere Gruppenmitglieder. Wenn Du da draufklickst, siehst Du alle Gruppenmitglieder. Die oder der erste in der Liste ist die/der Eigentümer des Gruppenboards. Du siehst auch, wie viele Teilnehmer am Gruppenboard mitpinnen.

Im Businessbereich kann es zusätzlich für die Zusammenarbeit an einem Projekt genutzt werden. Zum Beispiel kannst Du als Grafikdesigner zur Logoerstellung mit Deinem Kunden gemeinsam Inspiration und Impulse auf einem Gruppenboard sammeln.

Was bringt mir die Teilnahme an einem Gruppenboard?

Die Reichweite von Gruppenboards wurde mittlerweile stark eingeschränkt. Wenn Du Gruppenboards nutzt, dann ist es vorteilhaft, sie in regelmäßigen Abständen zu analysieren.

Die Teilnahme an (guten) Gruppenboards kann viele Vorteile haben.

Vorteil Nr. 1: Der aus Unternehmenssicht wichtigste Vorteil ist die Steigerung der Reichweite. Dadurch, dass mehrere Pinterest Nutzer am Gruppenboard zu einem bestimmten Thema mitpinnen, sehen auch mehr Nutzer Deine Pins und teilen bzw. klicken sie an. Deine Pins erhalten

also viel mehr Aufmerksamkeit, was auch zu mehr Traffic auf Deiner Webseite führt. Jackpot!

Vorteil Nr. 2: Durch die Teilnahme am Gruppenboard hast Du auch die Chance, neue (und andere) Follower zu gewinnen, die Dich vorher noch nicht kannten.

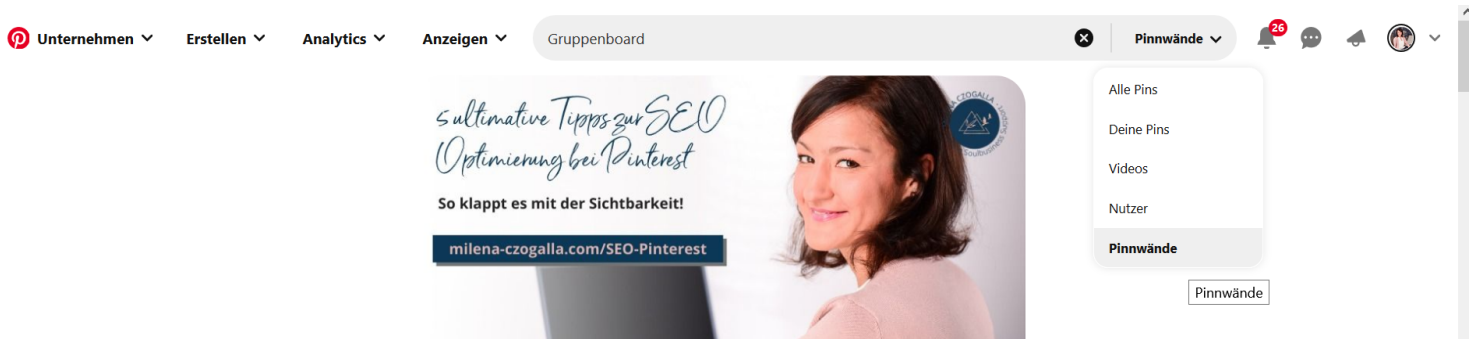
Vorteil Nr. 3: Du kannst Dich selbst von Inhalten anderer inspirieren lassen und auf diese Weise Deiner Zielgruppe noch mehr Mehrwert liefern.

Vorteil Nr. 4: Du findest Menschen, mit denen Du Dich zu Deinem Lieblingsthema austauschen kannst.

Wie finde ich Gruppenboards?

Es gibt mehrere Möglichkeiten, Gruppenboards zu finden. Übergreifend ist es jedoch besonders wichtig, dass Du nur an denjenigen Gruppenboards partizipierst, die Deiner Nische entsprechen und ein bestimmtes Thema behandeln. Es gibt auch viele „Kraut & Rüben“-Boards ohne inhaltliche Fokussierung. Diese solltest Du meiden.

Möglichkeit Nr. 1: Du kannst Gruppenboards suchen, indem Du in der Suchleiste bei Pinterest den Begriff „Gruppenboard“ eingibst und rechts daneben im Drop-down-Menü „Pinnwände“ auswählst. Nachdem Du die Enter-Taste gedrückt hast, werden Dir als Ergebnis alle Gruppenboards gezeigt, die den Begriff „Gruppenboard“ beinhalten. Hier kannst Du stöbern. Wenn Du noch ein Keyword aus Deiner Nische ergänzt, werden die Suchergebnisse weiter eingegrenzt. Leider haben nicht alle den Begriff „Gruppenboard“ im Namen untergebracht (siehe Beispiel oben). Aber vielen ist bewusst, dass Pinterest eine Suchmaschine ist und haben den Begriff in den Pinnwandtitel aufgenommen.



Möglichkeit Nr. 2: Meine tiefste Wertschätzung verdient Alexandra (=Lexa) von [Meergedanken](#). Sie hat sich die Mühe gemacht, eine [Liste über deutschsprachige Gruppenboards](#) zu erstellen, die auch heute noch (obwohl der Beitrag von März 2017 ist) stetig erweitert wird. Falls Du also ein Gruppenboard hast, dass sich nach Mitpinnern sehnt und es dort noch nicht auftaucht, dann schreib gern einen Kommentar unter ihren Beitrag mit der Bitte, Dein Gruppenboard aufzunehmen.

Möglichkeit Nr. 3: Deutsch- sowie englischsprachige Gruppenboards findest Du auch bei

Pingroupie. In dieser Datenbank kannst Du nach geeigneten Gruppenboards zu einem bestimmten Keyword suchen und eigene Gruppenboards einreichen.

Möglichkeit Nr. 4: Überwiegend englischsprachige Gruppenboards inkl. Angaben zur Anzahl der Pins, Followern und Teilnehmern findest Du auch auf [Group Board Spy](#). Mittlerweile sind auch deutschsprachige Gruppenboards vertreten, die Du findest, indem Du in der Suchleiste den Begriff „deutsch“ eingibst.

Möglichkeit Nr. 5: Schau Dir auch mal an, wer Dir folgt. Falls es Pinterest Nutzer sind, die sich ebenfalls in Deiner Nische bewegen, lohnt sich ein Blick auf die Pinnwände. Betreibt die-/derjenige evtl. ein Gruppenboard, an dem Du mitpinnen möchtest?

Möglichkeit Nr. 6: In der [Facebook Gruppe von Kaleidocom](#) findest Du unter Dateien auch diverse Listen zu Gruppenboards. Stöber auch dort gern mal!



Wie kann ich beitreten?

Wenn es ein gut organisiertes Gruppenboard ist, kannst Du der Boardbeschreibung entnehmen, was zu tun ist, um aufgenommen zu werden. Entweder ist eine E-Mail Adresse angegeben, die Du anschreiben kannst, um aufgenommen zu werden oder es gibt einen „Beitreten“-Button, was die Aufnahme in das Gruppenboard sehr erleichtert.

Ist beides nicht vorhanden, kannst Du dem Eigentümer des Gruppenboards über Pinterest eine Nachricht schreiben. Der Eigentümer ist die erste Person aus der Liste der Teilnehmer des Gruppenboards. Hat die Nachricht nicht gefruchtet, kannst Du die (verifizierte) Webseite des Gruppenboard-Eigentümers besuchen, um so die E-Mail Adresse herauszufinden und ihn anschreiben.

Wenn Du dem Gruppenboard-Eigentümer eine E-Mail oder eine Nachricht schreibst, dann nenne auch gern das Gruppenboard, in das Du aufgenommen werden möchtest und warum. Viele Gruppenboard-Betreiber haben mehrere Boards und wissen sonst nicht, welches gemeint ist. Schreib auch unbedingt die URL zu Deinem Profil dazu. Damit machst Du es dem Gruppenboard-

Eigentümer sehr leicht, Dich in das Gruppenboard mitaufzunehmen, denn sonst weiß er schlicht nicht, wen er wo aufnehmen soll. Daran soll es ja nicht scheitern, oder?

Zu guter Letzt ist es ratsam, dem Gruppenboard zu folgen (auch wenn es nicht explizit in den Regeln steht).

Gruppenboard Nettiquette

Jedes Gruppenboard hat seine eigenen Regeln, die Du der Boardbeschreibung entnehmen kannst.

Meist musst Du zwei fremde Pins für einen Deiner Pins weiterpinnen. Halte Dich bitte daran, denn sharing ist caring ☐

Spame das Board nicht mit Deinen Pins auf einmal voll. Mit dem [Planungstool Tailwind*](#) kannst Du Deine Pins zeitlich verteilen.

Der nächste Punkt ist zwar selbstverständlich und Dir mit Sicherheit bewusst, aber ich erwähne ihn trotzdem sicherheitshalber: Pinne bitte nur nischenrelevante Pins auf das Gruppenboard.

Kürbisrezepte haben bei Geschenkideen einfach nichts zu suchen ☐

Solltest Du mehrmals gegen die Regeln verstoßen (das ist mir am Anfang leider passiert), wirst Du rausgeschmissen. Uncool!

Gruppenboards strategisch nutzen

Um die Reichweite durch Gruppenboards zu steigern, gibt es ein paar Kriterien, die ein gutes Gruppenboard erfüllen sollte. Diese 5 wichtigen Kriterien solltest du im Auge behalten:

1. Wähle nur Gruppenboards aus, die thematisch zu Deiner Nische passen. Relevanz ist das Stichwort!
2. Wähle ebenfalls nur Gruppenboards aus, die einen thematischen Fokus haben. „Kraut & Rüben“-Boards ohne inhaltliche Beschränkung, z.B. „Gruppenboard Diverses“, solltest Du unbedingt meiden.
3. Schaue Dir das Board genau an und prüfe die bisherigen Pins auf Qualität, sowohl inhaltlich als auch grafisch.
4. Als nächstes solltest Du prüfen, ob das Board regelmäßig (am besten täglich!) bespielt wird.
5. Deine Pins werden durchschnittlich drei Mal weitergepinnt.

Gruppenboards analysieren

Um herauszufinden, ob sich die Teilnahme an einem Gruppenboard lohnt, kannst Du die Gruppenboards sowohl über Pinterest als auch über Tailwind analysieren und auf Basis der

Ergebnisse entscheiden, ob Du weiterhin an dem Gruppenboard teilnehmen möchtest.

Bei Pinterest kannst Du Dir in der Übersicht bei „Beste Pinnwände“ die Zahlenbasis anschauen. Analysiere, wie viele Repins und Klicks Du über dieses Gruppenboard erhältst.

Des Weiteren ist das Verhältnis von Mitpinnern und Followern (direkt durch Klick auf das Gruppenboard ersichtlich) ein guter Indikator für den Erfolg eines Gruppenboards. Wenn es mehr Follower als Mitpinner gibt, ist die Performance des Boards meist besser.

Bei Tailwind gibt es für Gruppenboards einen eigenen Analysebereich. Den findest Du unter „Insights“ und „Boards Insights“. Der Virality Score zeigt das Verhältnis von Repins zu Pins an. Der Engagement Score ermittelt, wie viele der Pins mindestens einen Repin haben.

Stellst Du bei einer Analyse fest, dass Dir das Gruppenboard nichts bringt, kannst Du einfach austreten, indem Du auf das Gruppenboard, dann auf die Teilnehmer (unter dem Board-Titel) und abschließend auf „Verlassen“ klickst.

So erstellst Du ein Gruppenboard

Du hast alle Datenbanken durchsucht und auch bei Pinterest gestöbert, aber Du hast nicht das passende Gruppenboard gefunden? Dann erstelle doch einfach selbst eins!

Hier hast Du zwei Möglichkeiten: Entweder Du erstellst ein ganz Neues oder wandelst Du ein bestehendes Board in ein Gruppenboard um.

Neues Gruppenboard erstellen – so geht's

Um ein neues Gruppenboard zu erstellen, gehe auf Dein Profil und dann auf den Reiter „gemerkt“. Ganz rechts auf gleicher Höhe des Reiters befindet sich ein „+“. Nachdem Du dort draufgeklickt hast, klickst Du auf „Pinnwand“:



Vergib einen Pinnwand-Titel, ergänze ihn um den Begriff „Gruppenboard“ (da Pinterest eine Suchmaschine ist und viele Pinterest Nutzer über die Suchfunktion nach Gruppenboards suchen)

und klicke auf „erstellen“.

Pinnwand erstellen

Name

xyz

Daten

Wann möchtest du dieses Projekt beenden?

Füge ein Datum hinzu, damit deine Empfehlungen relevant bleiben und du an die Planung erinnert wirst.

Halte diese Pinnwand geheim

Nur du und deine Mitwirkenden können sie sehen. **Mehr dazu**

Erstellen

Dir werden nun zum Pinnwand-Titel passende Pins angezeigt. Wähle mindestens 15 aus. Jetzt gehst Du auf die drei Pünktchen neben dem Pinnwand-Titel und klickst auf „Pinnwand bearbeiten“.

Verfasse eine Boardbeschreibung mit passenden Keywords und erwähne auch, wie die Aufnahme ins Gruppenboard erfolgen soll. Entweder wünschst Du Dir, über die Pinterest eigene Nachrichtenfunktion kontaktiert zu werden, alternativ per E-Mail oder Du bietest einen „Beitreten“-Button an. Ergänze die Boardbeschreibung um Regeln, die eingehalten werden sollen, z.B. „für jeden eigenen Pin zwei fremde Pins weiterpinnen.“

Lade zuletzt Mitpinner an, an dieser Pinnwand mitzuwirken.

Ein bestehendes Gruppenboard umwandeln – so geht’s

Dazu kannst Du einfach bei einem bestehenden Board den Begriff „Gruppenboard“ in den Board-Titel mit aufnehmen, die Beschreibung um das Aufnahme-prozedere und die Regeln ergänzen und Mitpinner einladen.



Fazit

Gute Gruppenboards sind eine weitere Möglichkeit, die Reichweite bei Pinterest zu steigern. Besonders wichtig ist es, nur Gruppenboards zu wählen, die ein inhaltlich abgestecktes und relevantes Nischenthema behandeln. Die regelmäßige Analyse der Gruppenboards hilft Dir herauszufinden, ob Du dabei bleiben oder lieber austreten solltest.

*Affiliate-Link: Du bekommst einen Monat im Wert von 15\$ gratis auf Deine Tailwind-Lizenz geschenkt!